



MARIENHAUS KLINIKUM
ST. ELISABETH SAARLOUIS
Kapuzinerstraße 4
66740 Saarouis
Telefon: 06831 16-0

MARIENHAUS KLINIKUM
ST. ELISABETH SAARLOUIS

Akademisches Lehrkrankenhaus
der Universität des Saarlandes



Was uns leitet

„Sie sind wichtig, weil Sie eben Sie sind!
Sie sind uns bis zum letzten Augenblick Ihres Lebens
wichtig, und wir werden alles tun, damit Sie nicht nur
in Frieden sterben, sondern auch bis zuletzt leben
können.“

C. Saunders



Wir sind für Sie da!

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich
bitte an Ihren Hausarzt oder rufen Sie uns
einfach an.

Klinik für Onkologie, Strahlentherapie und Palliativmedizin

Chefarzt Dr. Stephan Kremers
Oberarzt Alessandro Falgiatore
Telefon: 06831 16-1561
Telefax: 06831 16-1567

Palliativstation

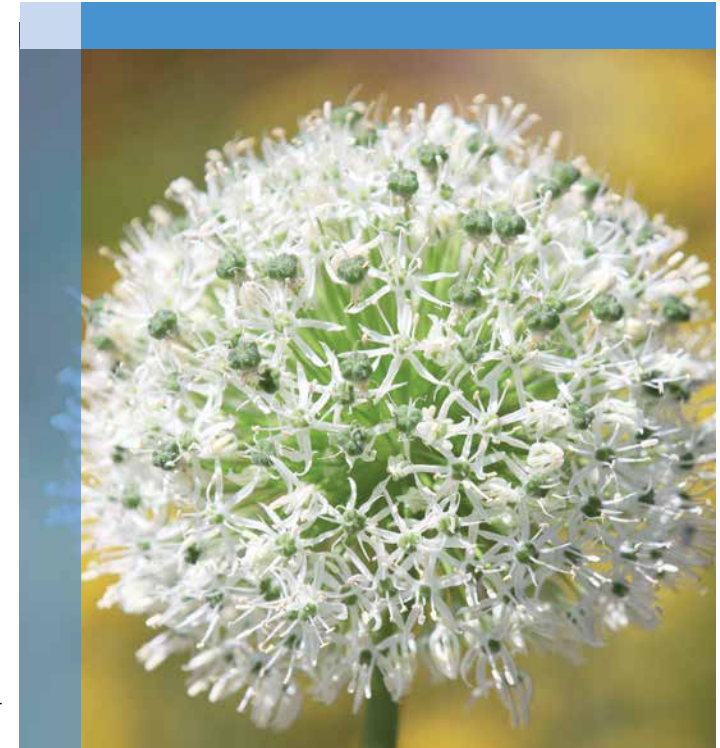
Verena Kopp, Fachärztin für Innere Medizin
und Palliativmedizin
Telefon: 06831 16-2053
E-Mail: palliativstation.saar@marienhaus.de

Gerne können Sie unsere Arbeit unterstützen.

Spendenkonto Palliativstation:

IBAN: DE25 5935 0110 0000 0417 72
BIC: KRSAD55XXX
Bank: Kreissparkasse Saarouis

Verwendungszweck: 1571100059 Palliativ
Adresse im Verwendungszweck vermerken,
wenn Spendenquittung erwünscht.



Palliativstation

12/2019 - Fotos: Marienhaus Klinikum Saarouis - Dillingen, Clipdealer



Was wir tun

Auf unserer Palliativstation werden Patienten mit Erkrankungen im fortgeschrittenen Stadium, bei denen die Krankheit nicht mehr heilbar und ein Krankenhausaufenthalt notwendig ist, behandelt und umsorgt.

Ziel unserer Arbeit ist es, unseren Patienten ein möglichst schmerz- und beschwerdefreies Leben zu ermöglichen und somit Lebensqualität zu geben.

Gleichzeitig helfen wir den Patienten, das letzte Stück ihres Lebensweges in Würde zu gestalten. Wir wollen sie ganzheitlich begleiten und unsere Station zu einer Stätte menschlicher Begegnung machen. Angehörige und Freunde binden wir in die Pflege und Begleitung der Patienten mit ein.



Unsere ganzheitliche Arbeit

Eckpfeiler unserer Arbeit sind:

- Behandlung körperlicher und psychischer Beschwerden in Zusammenarbeit mit allen Fachabteilungen der Klinik
- Individuelle Krankenpflege
- Seelsorgerische Begleitung
- Wirksame Schmerztherapie
- Konkrete Hilfe für den Umgang mit der Krankheit durch Beratung, Gespräche und Musiktherapie
- Hilfen im sozialen Bereich

Deshalb arbeiten in unserem therapeutischen Team neben den Ärzten und Pflegekräften auch Theologen, Psychologen, Sozialarbeiterinnen und ein Musiktherapeut Hand in Hand.

Während ihres Aufenthaltes sollen sich die Patienten bei uns angenommen, geborgen und wohlfühlen. Der Tagesablauf richtet sich, wenn eben möglich, nach den Bedürfnissen der Erkrankten. Ein Besuch von Angehörigen und Freunden ist jederzeit möglich. Bei Bedarf kann auch übernachtet werden.

In Gesprächen geben wir Raum für Wünsche, Ängste und Hoffnungen. Wir begleiten und unterstützen die Patienten und ihre Angehörigen in der Auseinandersetzung mit Krankheit und Tod.

Wie geht es weiter?

Der Aufenthalt bei uns soll für unsere Patienten in erster Linie eine Zwischenstation sein. Ziel der Behandlung ist es, den Zustand des Kranken so zu verbessern und zu stabilisieren, dass er möglichst in seine vertraute häusliche Umgebung zurückkehren kann.

Damit auch die Weiterbetreuung sichergestellt ist, arbeiten wir eng mit den behandelnden Hausärztinnen und Hausärzten, mit Pflegediensten sowie ambulanten und stationären Hospizen in der Region zusammen.

